

Ehrenamt braucht Hilfe – die kombinierte Vermögensschaden-, D&O- und Betriebshaftpflicht-Versicherung von Hiscox

Überall in Deutschland engagieren sich Menschen mit Herz und Hand in Ehrenämtern und Vereinsarbeit. Selbst erfahrene Geschäftsleute merken dabei immer wieder erstaunt, wie komplex und zeitaufwändig die Arbeit von Vereinsvorständen sein kann, und wie lückenhaft oft der verfügbare Versicherungsschutz ist. Denn klassische Vereinshaftpflicht-Versicherungen oder auch die üblichen Rahmenversicherungen auf Verbandsebene bieten nur eine Basisabsicherung für Personen und Sachschäden. Die individuellen Risiken der Vereine und ihrer Verantwortungsträger werden dagegen in aller Regel nicht abgedeckt. Gerade neu gewählte Vorstände, Schriftführer oder Schatzmeister unterschätzen oft, wie rasch sie bei Managementfehlern, auch gesamtschuldnerisch für die Fehler Ihrer Amtskollegen, zur Verantwortung gezogen werden können. Und dass sie dann mit ihrem Privatvermögen voll in der Haftung stehen, bemerken viele erst, wenn der Schaden schon passiert ist.

Typische Haftungsrisiken für Vereine und Verantwortungsträger

Ausgehend von diesen und vergleichbaren Schadenfällen hat Hiscox Deutschland, im engen Austausch mit den Vertriebspartnern im Maklerkanal, eine kombinierte Rundumversicherung entwickelt, speziell für Vereine und deren Verantwortungsträger. Im Einzelnen umfasst sie folgende Komponenten:

- Betriebshaftpflichtversicherung für alle Schadenersatzansprüche, die aus Personen- oder Sachschäden resultieren
- Vermögensschaden-Haftpflicht, die alle reinen Vermögensschäden Dritter und auch die Eigenschäden des Vereins durch seine Vorstände oder Mitglieder abdeckt
- D&O-Versicherung für die persönliche Haftung der Vereinsvorstände und ggfs. weiteren Gremien- und Organmitgliedern mit drei Leistungszusagen
 - Abwehr unberechtigter Schadenersatzansprüche sowie Unterstützung bei zivil- und strafrechtlichen Verfahren durch hochqualifizierte Rechtsexperten, Gutachter etc.
 - Übernahme von Schadenersatzleistungen bei Managementfehlern, im Falle von Ansprüchen Dritter (Außenhaftung)
 - Übernahme von Regressleistungen bei Managementfehlern, im Falle von Ansprüchen des Vereins gegenüber den betroffenen Verantwortungsträgern (Innenhaftung)
- Eigenschadenversicherung, z. B. bei Vermögensschäden, aber auch bei Schlüsselverlust sowie Datenverlust und/oder Hackerangriffen.

Hinzukommen spezifische Deckungs-Highlights, wie sie derzeit nur von Hiscox angeboten werden. Unter dem nachfolgenden Link finden Sie eine Übersicht der wichtigsten Highlights dieses Deckungskonzeptes.



Spezifische Deckungs-Highlights der Hiscox-Versicherung für Vereine

Damit liegt erstmals ein Versicherungsschutz vor, der Vereine umfassend gegen Schäden aufgrund von operativen wie auch organschaftlichen Fehlern absichert. Ehrenamtliches Arbeiten wird so, wenn schon nicht einfacher, so doch deutlich sicherer. Die Interessen von Verantwortungsträgern, Vereinen und ihren Mitgliedern werden dabei gleichermaßen geschützt. Die Verantwortungsträger können voll ihren feierabendlichen Aufgaben und Pflichten nachgehen, ohne persönliche Schadenersatz- und Vermögensrisiken befürchten zu müssen. Die Vereine sind – dank der Absicherung der Eigenschäden – nicht mehr in ihrer Existenz gefährdet, wenn etwa aufgrund von Dokumentationsfehlern oder Fristüberschreitungen der Entzug der Gemeinnützigkeit droht oder plötzlich Verluste aus Vertrauensschäden auszugleichen sind.

Mit Prämiensätzen, beginnend ab 315 Euro im Jahr, ist die Hiscox-Versicherung zudem ausgesprochen preisgünstig. Sie ist kaum teurer als herkömmliche Vereinshaftpflichtversicherungen, die ja ausschließlich das Betriebshaftpflicht-Risiko abdecken.

Natürlich gestalten sich die Gefährdungs- und Handlungsrisiken von Verein zu Verein sehr unterschiedlich. Ein Freizeitklub oder ein Karnevalsverein hat deutlich andere Risikostrukturen als ein Anwaltsverein oder gar ein Sportverein mit ständigem Geschäftsbetrieb und umfangreichen Liegenschaften. Hier eröffnet sich für Versicherungsmakler ein breites Tätigkeitsfeld, wo sie großen Nutzen stiften können: Ob nun selbst als Verantwortungsträger oder in der Beraterrolle können sie gemeinsam mit den Vereinsvorständen den genauen Versicherungsbedarf ermitteln, mit den jeweils dazu passenden Leistungsumfängen und Versicherungssummen. Bei Bedarf stehen ihnen auch die Underwriting-Experten von Hiscox gerne zur Verfügung, um ein wirklich optimales, flexibel anpassbares Lösungspaket zusammenzustellen.

Um die Antragsstellung zu vereinfachen, hat Hiscox ein spezielles Antragsmodell für Vereine entwickelt. Das Formular umfasst nur drei Seiten und erlaubt eine differenzierte Antragsbearbeitung für Vereine bis 1.000 Mitglieder und bis zu einer Versicherungssumme von 500.000 Euro. Bestehen besondere Risiken, die über die im Antrag aufgelisteten typischen Vereine hinausgehen, empfiehlt sich der Rückgriff auf den erweiterten Fragebogen von Hiscox.